

24.06.2013 - 07:08 Uhr

## Erste ABC-Konferenz in Kiew heißt Geschäftspartner willkommen

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Die Ukraine hat soeben die Ausrichtung der ersten International Annual Business Conference ABC: Ukraine & Partners beendet. Ziel der Veranstaltung war es, den Dialog zwischen Wirtschaftsführern und der ukrainischen Regierung weiter zu vertiefen und neue internationale Investitionen ins Land zu bringen, um eine breitere Fächerung seiner Wirtschaft zu erreichen. Die zweitägige Konferenz führte zur Unterzeichnung von 11 Kooperationsvereinbarungen und Memoranden.

<http://wnu-ukraine.com/multimedia/videos/?id=147>

Auf der Wirtschaftskonferenz waren mehr als 3.500 Teilnehmer aus 62 Ländern zugegen, die 1.500 ausländische und ukrainische Unternehmen, akademische Einrichtungen, Finanzinstitutionen, diplomatische Vertretungen und Medien vertraten. Das Veranstaltungsprogramm umfasste zahlreiche Podiumsdiskussionen mit Sprechern ausländischer und inländischer Investoren sowie der ukrainischen Regierung. Auf der Liste der Hauptteilnehmer der Konferenz standen Milo Dukanovic, Ministerpräsident von Montenegro, Pat Kox, Präsident des Europäischen Parlaments (2002-2004), der ukrainische Ministerpräsident Mykola Asarow, der ehemalige polnische Vizepremier (1997-2000) Leszek Balcerowicz und andere Personen.

Um die Geschäftsbedingungen in der Ukraine für alle Investoren transparent und attraktiv zu gestalten, habe die Regierung Gesetze und Vorschriften überarbeitet und wirtschaftliche Freiheiten für Unternehmer und Firmen neu definiert, erklärte der ukrainische Ministerpräsident Mykola Asarow in seiner Konferenzansprache. "Unser ultimatives Ziel ist es, die höchsten wirtschaftlichen Standards zu erfüllen. Dieses Ziel werden wir auf jeden Fall erreichen, wenn unser Land schliesslich unter den zehn führenden Ländern in Sachen Wirtschaftsfreiheit ist", sagte er.

Viele ausländische Investoren, die bereits ihr Kapital in die Ukraine gebracht haben, bewerteten die ABC-Konferenz als positives und wirkungsvolles Werkzeug zur Förderung zahlreicher Bereiche der ukrainischen Wirtschaft. Morgan Williams, Vorsitzender des US-Ukraine Business Council, betonte das Interesse amerikanischer Unternehmen am ukrainischen Landwirtschaftssektor. "Die attraktivsten Investitionen für die USA und die Ukraine liegen in der Landwirtschaft. Das steht ausser Zweifel", sagte er.

Berichten zufolge sind bis zum Ende der Konferenz 11 Kooperationsvereinbarungen und Memoranden unterzeichnet worden. Dazu gehörten Verträge sowie Memoranden zur Kooperation bzw. Kooperationsbereitschaft mit Intel Ukraine, dem deutschen Unternehmen CLAAS, Innova Partners, Daewoo International Corporation, China National Heavy Machinery Corporation, Avec Group, Alstom usw. Der Umfang der Projekte reichte von Wissenschaft und Ausbildungsentwicklung bis zu Landwirtschaftsmaschinen, Bergbau und Metallurgie, öffentlichem Verkehr, Infrastrukturentwicklung und Export-/Import-Vereinbarungen.

Kontakt:

Für weite Informationen wenden Sie sich bitte an Maria Ivanova,  
+380-443324784, [news@wnu-ukraine.com](mailto:news@wnu-ukraine.com), Projektleiterin bei Worldwide  
News  
Ukraine

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100740142> abgerufen werden.